

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 8

Rubrik: Alters-Asyl für Witze

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Drei Kompagnien und ein Telefon ...

Beobachtet von Beobachter Büchi

Alfers-Asyl für Witze

In der Drahtseilbahn «Mühleck» klagen zwei Passagiere über die herrschende Kälte. 15° will einer heute

morgen an seinem Barometer abgelesen haben.

Ein im gleichen Abteil sitzender Appenzeller mischte sich drein: «Das isch no gär nütz, mer im Appenzellerland händ 30 Grad: 15 im Oferrhode und 15 im Innerrhode!»

heimzukommen, so werde ich Dir berichten.»

«Es ist nicht nötig», erwiderte sie, «ich habe diesen Bericht bereits aus Deiner Briefflasche genommen!» E. K.

Ich esse gut im bekannten Restaurant **„Zur Gerbern“** LUZERN + Sternenplatz wie die Küche, wird der Keller gepflegt. M. Boese-Zehnder.



«Adieu, mein Lieb», sagte morgens der Geschäftsmann zu seiner Frau, «und falls ich abends verhindert sein sollte

Grand Café - Restaurant
«Du Théâtre»
 das gediegene Restaurant der
Bundesstadt